
12839/J XXIV. GP

Eingelangt am 17.10.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz

und weiterer Abgeordneter

an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur

betreffend **Drogenproblematik an Österreichs AHS**

Anfang Oktober wurde ein erschütternder Fall von Drogenmissbrauch an einer Mühlviertler Berufsschule der Öffentlichkeit bekannt. Die Tageszeitung "Österreich" berichtete am 2. Oktober 2012 wie folgt:

*"Drogen-Exzess
Österreichs wildeste Drogen-Schule
Schüler dealten 20 Kilo Cannabis - 140 Jugendliche wurden erwischt.*

Welch weitreichende Folgen der Gang zum Direktor haben würde, ahnte vermutlich der Schüler an der Berufsschule Freistadt im Mühlviertel selbst nicht: Im Dezember 2011 vertraute sich ein Jugendlicher dem Schulleiter Gerhard Kutschera an. Im Umfeld der Schule werde mit Drogen gehandelt, auch der Name eines mutmaßlichen Dealers fiel. 'Mir blieb nichts anderes übrig, als eine Anzeige bei der Polizei zu erstatten', sagt Kutschera im Gespräch mit ÖSTERREICH (s. Interview).

*'Soko Mörtel' forschte Cannabis-Maurer aus
Die Exekutive rief umgehend eine 'Soko Mörtel' ins Leben – angelehnt an die Lehrberufe der Schüler, die großteils Maurer sind. In den neun Monaten Ermittlungsarbeit stießen die sechs Beamten aus vier verschiedenen Dienststellen des Bezirks Freistadt nach und nach auf eine wahre Drogen-Community im Umfeld der Schule, in der Cannabis verkauft und konsumiert wurde...."*

(<http://www.oe24.at/oesterreich/chronik/Oesterreichs-wildeste-Drogen-Schule/80477814>, 11. Okt. 2012)

Zweck dieser Anfrage ist es daher, auch die diesbezügliche Situation an Österreichs Allgemeinbildenden Höheren Schulen (AHS) auszuloten.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur die folgende

Anfrage

1. Wie viele Fälle von Verstößen nach dem Suchtgiftgesetz ereigneten sich in den Jahren 2000 bis 2012 an österreichischen AHS? (Bitte nach Bundesländern aufschlüsseln!)
2. In wie vielen Fällen wurden in den Jahren 2000 bis 2012 Schüler an österreichischen AHS wegen Verstößen nach dem Suchtgiftgesetz verurteilt? (Bitte nach Bundesländern aufschlüsseln!)
3. Sind im BMUKK in den Jahren 2000 bis 2012 Todesfälle aufgrund von Verstößen nach dem Suchtgiftgesetz an österreichischen AHS evident geworden? (Bitte nach Bundesländern aufschlüsseln!)